

Urk. Lehmann 274

1418 Januar 25, Konstanz (Datum Constantie Viij kalendas Februarij Pontificatus nostri Anno Primo;)

Papst Martin V. beauftragt den Dekan das St. Guido-Stifts in Speyer dafür zu sorgen, dass die dem Kloster St. Lambrecht von Anderen widerrechtlich entfremdeten und vorenthaltenen Güter an das Kloster zurückerstattet werden.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Lehmann 274 – Pergament; 23,4 × 18,3, Plica 5,7. – Ältere Spuren von Insektenfraß, Abblättern und Verblassen der Tinte sowie kleinere Löcher in den Knicken, vereinzelt mit Buchstabenverlust, zeitgenössische Rasur in der fünften Zeile (mit Zierlinien ausgefüllt, hier stand zunächst das nachfolgende Wort *uiuentium* in falscher Orthographie) Schriftraum durch Blindrahmung abgegrenzt, Zeilenlinierungen teilweise noch erkennbar, Zirkellöcher, Bearbeitungsspuren des Pergamenters; Bulle fehlt vollständig. – Lat. – Einzelblatt. – Kanzleivermerke: [auf der Plica unten rechts:] *Jo. de Nursia* :: [darüber:] · b· M [?]; [auf dem Blatt oben rechts:] g [?] propter Guidonis rasum [danach folgt ein lang gezogenes:] q [?]; [auf der Rückseite:] *M. de no pro de Jar* [?]; henricus [?]; h.b. [?]; Jo. Worchein [?]. – Rückvermerke: Martinj Qŭintj [??] An Dechant zú S. Qŭido zŭ Spir dz er des Closter S. Lamprecht [??] wider zŭstellen sol wz daŭon X_° [?]ŭsser [?] wordenn Datúm Constantiæ anno Pontificatus eius 1.; [??] decanus [?] sancti Guidonis Spirensis [?]; Ea que de bonis; Lehm. 274.; Stempel der UB Heidelberg. – Alte Signaturen: SL. N. 54; #o 37 [: in Rot]; N 23 [?]; Q. – Bulle Martins vollständig verloren.

Moderne Überlieferung: Drucke: REMLING, UB Bischöfe von Speyer II, S. 133f., Nr. 68 (inseriert in ein Vidimus Bischof Rabans von Speyer, Speyer 1423). – Regesten: –. – Literatur: A. STAUBER, Kloster und Dorf Lambrecht, in: MHVP 9, 1880, S. 125; Klaus CONRAD, Die Geschichte des Dominikanerinnenklosters in Lambrecht, Heidelberg 1960, S. 73. – Abb.: –.

Digitalisat: http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/lehm274

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2012